

Ausschreibung 2024

Das Bundesprogramm „**Demokratie leben!**“ zielt darauf ab, ziviles Engagement, demokratisches Verhalten, Vielfalt und Toleranz in der Gesellschaft zu fördern. Adressat_innen des Programms sind Kinder, Jugendliche und junge Erwachsene, aber auch Eltern, Pädagog_innen, staatliche und zivilgesellschaftliche Akteur_innen sowie Multiplikator_innen. Über das Programm können im Rahmen der **Partnerschaft für Demokratie Freiburg** Aktivitäten gegen jegliche Form von Diskriminierung und Rassismus sowie für die Stärkung zivilgesellschaftlichen Engagements gefördert werden.

In der zweiten Jahreshälfte 2024 werden besonders Projekte gefördert, die sich gegen **Rechtsextremismus, Antisemitismus** und **antimuslimischen Rassismus** engagieren. Erwünscht sind zudem Projekte, die eine diskriminierungssensible und offene Debattenkultur fördern. Eingereicht werden können jedoch alle Projekte, die zu den Programmleitlinien von „Demokratie leben!“ passen.

Bei der Projektauswahl werden Anträge besonders berücksichtigt, bei denen Vernetzung und Kooperation auf Augenhöhe stattfindet, Eigeninitiative und Selbstorganisation von Zielgruppen gefördert sowie zivilgesellschaftliches Engagement aktiviert wird. Wir ermutigen ausdrücklich die Bewerbung von migrantischen Selbstorganisationen.

Voraussetzung für eine Förderung ist, dass die Antragsteller_innen grundsätzlich nichtstaatliche und gemeinnützige Organisationen/Träger/Vereine gemäß §§ 51ff Abgabenordnung sind und keine Ziele verfolgen, die denen von „Demokratie leben!“ – demokratisches Verhalten und Toleranz zu fördern – zuwiderlaufen. Wichtig ist, dass die Projekte als in sich abgeschlossenes Projekt erkennbar sind. Eine strukturelle Förderung ist nicht möglich.



Laufzeit der Projekte: ab 01. August bis 31. Dezember 2024

Frist für die Abgabe von Anträgen: Mittwoch, 27. Mai 2024 (23:59 Uhr)

Die Höchstfördersumme liegt bei 2.000 €.

Die Antragstellung erfolgt seit diesem Jahr über eine Online-Plattform. Den Link zum Antragsformular erhalten Sie über demokratie-leben@stadt.freiburg.de oder jugend@iz3w.org. Informationen zur Antragstellung sowie einen Projektleitfaden finden Sie auf www.pfd-freiburg.de.

Falls Sie sich Unterstützung bei der Antragstellung oder Austausch wünschen, kontaktieren Sie uns gerne telefonisch oder per Mail.

Für Fragen stehen Ihnen Anni Eble, 0761/707-52318 (iz3w – informationszentrum 3. welt, jugend@iz3w.org) und Kathrin Rieder, 0761/201-6334 (Amt für Migration und Integration, demokratie-leben@stadt.freiburg.de) gerne zur Verfügung.

